



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken



Halbjahresbericht zum 30. September 2020

UniDeutschland

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
UniDeutschland	5
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	13

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 370 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,7 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fonds-basierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben – und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren gut 3.350 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.270 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 9.350 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Beste Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurden mehrere Fonds von Union Investment im Januar 2020 bei den Euro Fund Awards 2020 vom Finanzen Verlag für ihre gute Wertentwicklung in verschiedenen Zeiträumen ausgezeichnet. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2020 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

Darüber hinaus erhielt Union Investment im November 2019 den Scope Alternative Investment Award 2020 in der Kategorie „Retail Real Estate Germany“ sowie den Scope Investment Award für den Unilnstitutional Corporate Hybrid Bonds in der Kategorie „Renten EURO Corp. Investment Grade – Deutschland“. Zudem haben wir bei den von f-fex und finanzen.net erstmalig vergebenen „German Fund Champions 2020“ in der Kategorie „ESG/Nachhaltigkeit“ gewonnen.

Höherverzinsliche Anleihen profitieren von der Suche nach Rendite

Die Corona-Pandemie und die daraufhin zu deren Eindämmung in vielen Ländern beschlossenen Notfallmaßnahmen haben im ersten Quartal 2020 weltweit für einen der schärfsten Börseneinbrüche der Geschichte gesorgt. Ab Ende März folgte dann eine der stärksten Erholungen. Die Kapitalmärkte blendeten dabei über weite Strecken die schwache Verfassung der globalen Konjunktur und auch den Anstieg der Neuinfektionszahlen in vielen Ländern aus. Stattdessen lag der Fokus auf den verabschiedeten Konjunkturpaketen, dem beschlossenen Europäischen Wiederaufbaufonds und der noch weiter gelockerten Geldpolitik der wichtigsten Notenbanken. Auch andere Nachrichten wie die medizinischen Fortschritte, die mittelfristig ebenfalls auf die Überwindung der ökonomischen Folgen der Corona-Pandemie hindeuten, sorgten für Kurszuwächse. Getragen wurden diese auch von der Suche der Investoren nach Rendite, der von den Notenbanken in die Märkte gepumpten Liquidität und dem Ausblick auf einen Aufschwung im Jahr 2021.

Im April zeigten die massiven Eingriffe der Geld- und Fiskalpolitik Wirkung und es kam zu einer spürbaren Beruhigung an den Rentenmärkten. Anfänglich sorgten sich die Marktteilnehmer angesichts der umfangreichen Hilfsmaßnahmen um deren Finanzierung und befürchteten die Ausgabe einer Vielzahl an Neuemissionen. Zwar wurden letztlich tatsächlich viele neue Papiere an den Markt gebracht, die Nachfrage danach war jedoch ausgesprochen hoch. Ab Mai kam es dann wieder zu ersten Lockerungsmaßnahmen, nachdem die Neuinfektionen weiter zurückgingen. Risikobehaftete Papiere waren daraufhin gefragt. Größere Zuwächse verzeichneten daher Anleihen aus den europäischen Peripherieländern. Zwischenzeitlich sorgten sich Anleger um eine mögliche Herabstufung der Kreditwürdigkeit Italiens. Die Einigung der Mitglieder der Europäischen Union auf einen Wiederaufbaufonds ließen diese Sorgen jedoch in den Hintergrund treten und beflügelte Anleihen aus den Peripherieländern. Ein Teil des Hilfspakets wird als Zuschuss und nicht als Kredit gewährt. Dies wurde als Einstieg in eine Transferunion gesehen. Für Rückenwind sorgte auch ein Langfristtender der EZB und eine Aufstockung des Pandemic Emergency Purchase Programme (PEPP) um 600 Milliarden Euro. Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index bedeutete dies für europäische Staatsanleihen ein Plus von 3,4 Prozent im Berichtszeitraum. Papiere aus den Peripherieländern (+5,2 Prozent) legten laut den entsprechenden ICE BofA-Subindizes stärker zu als Anleihen aus den Kernmärkten (+2,4 Prozent).

US-Staatsanleihen handelten über weite Strecken hinweg seitwärts, auch wenn es zwischenzeitlich größere Bewegungen in die eine oder andere Richtung gab. Die Renditeveränderungen gegenüber dem Beginn des Berichtshalbjahres waren letztlich marginal. Auf Indexebene verteuerten sich US-Staatsanleihen, gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index, um 0,4 Prozent. Gute Konjunkturdaten hätten eigentlich die Kurse belasten müssen, hätte es da nicht noch die US-Notenbank (Fed) und den US-Wahlkampf gegeben. Das Marktgeschehen wurde immer politischer. Im Mittelpunkt stand dabei ein neuerliches Fiskalpaket, auf das sich Republikaner und Demokraten über Monate hinweg nicht einigen konnten. Auf dem jährlichen Notenbanksymposium in Jackson Hole kündigte die Fed ein neues Inflationsziel an. Demnach streben die US-Währungshüter künftig eine Inflation von durchschnittlich zwei Prozent an. Längere Phasen niedriger Teuerung erlauben damit perspektivisch die Inkaufnahme von Phasen mit entsprechend höherer Inflation. Ein Kaufprogramm wurde jedoch nicht verabschiedet, was für Enttäuschung sorgte.

Von der Suche nach Rendite profitierten auch Unternehmensanleihen mit einem Plus von 7,2 Prozent (ICE BofA Euro-Corp.-Index). Anleihen aus den Schwellenländern gewannen sogar knapp 15 Prozent hinzu (J.P. Morgan EMBI Global Div. Index).

Aktienmärkte können sich vom starken Kurseinbruch erholen

Nach einem freundlichen Jahresstart mit neuen Rekordständen an den Börsen führten die globale Ausbreitung des Corona-Virus und die folgenden Eindämmungsmaßnahmen zu einer globalen Rezession und zu einem Einbruch an den Kapitalmärkten. Daraufhin schnürten viele Regierungen und die großen Notenbanken Hilfspakete von historischer Dimension, d.h. in Billionen-Höhe. Unterstützend wirkte im Juli auch die Schaffung eines europäischen Wiederaufbaufonds über 750 Milliarden Euro. Zudem haben die wichtigsten Zentralbanken ihre Geldpolitik deutlich gelockert und massive Anleiheankaufprogramme aufgelegt. Durch den Schulterschluss von Fiskal- und Geldpolitik gelang es, die Märkte zu stabilisieren. Die strikten Eindämmungsmaßnahmen sorgten zudem für einen Rückgang der Neuinfektionen in den Industrieländern. Daraufhin führten immer mehr Staaten schrittweise Lockerungen ein.

Ende März setzte an sämtlichen Aktienmärkten zunächst eine deutliche Erholungsbewegung ein. Einige Börsen konnten die Einbußen der Corona-Krise mehr als aufholen und lagen seit Jahresanfang wieder deutlich im Plus. Die Entwicklung verlief aber schon bald uneinheitlich. Während die US-Börsen ihren Aufwärtstrend fortsetzten, zeigten die europäischen Märkte immer wieder Schwäche. Die Investoren fragten vor allem US-Unternehmen aus den Sektoren Technologie sowie Konsum nach. Defensive und zyklische Werte blieben dagegen hinter dem Gesamtmarkt zurück. Im September kam es dann weltweit zu einer Korrektur.

Auslöser waren Gewinnmitnahmen im Technologiesektor, die Unsicherheit über ein weiteres US-Konjunkturpaket sowie wieder anziehende Infektionszahlen in Europa.

Der MSCI Welt-Index vollzog in den vergangenen sechs Monaten eine kräftige Erholungsbewegung von 25,4 Prozent (in lokaler Währung). In den USA gewann der S&P 500-Index im gleichen Zeitraum insgesamt 30,1 Prozent. Der Nasdaq Composite-Index lag nach dem starken Einbruch im Frühjahr sogar um 45 Prozent im Plus. Er markierte im August noch ein Allzeithoch, bevor im September bei Technologiewerten Gewinnmitnahmen einsetzten. Der Dow Jones Industrial Average mit seinen traditionellen Industrien legte in den vergangenen sechs Monaten um knapp 26,8 Prozent zu. In Europa gewann der EURO STOXX 50-Index vergleichsweise bescheidene 14,6 Prozent, während der STOXX Europe 600-Index lediglich um 12,8 Prozent stieg. In Japan verzeichnete der NIKKEI 225-Index einen Zuwachs von 22,6 Prozent. Auch die Schwellenländerbörsen kletterten gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung kräftig um 25 Prozent nach oben.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien - Gliederung nach Branche		
Automobile & Komponenten	142.860.045,56	13,43
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	138.179.211,72	12,99
Software & Dienste	91.292.414,00	8,58
Versicherungen	87.654.287,88	8,24
Gebrauchsgüter & Bekleidung	68.051.747,50	6,40
Investitionsgüter	54.118.893,54	5,09
Versorgungsbetriebe	47.125.565,07	4,43
Diversifizierte Finanzdienste	43.155.761,20	4,06
Telekommunikationsdienste	38.435.069,92	3,61
Transportwesen	37.259.859,30	3,50
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	31.314.933,72	2,94
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	21.790.434,58	2,05
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	17.167.286,62	1,61
Groß- und Einzelhandel	14.031.160,00	1,32
Immobilien	8.538.000,00	0,80
Summe	840.974.670,61	79,05
2. Zertifikate	219.108.758,44	20,59
3. Bankguthaben	5.661.394,16	0,53
4. Sonstige Vermögensgegenstände	21.879,30	0,00
Summe	1.065.766.702,51	100,17
II. Verbindlichkeiten	-1.780.360,29	-0,17
III. Fondsvermögen	1.063.986.342,22	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

Stammdaten des Fonds

	UniDeutschland	UniDeutschland I
Auflegungsdatum	01.02.1994	01.12.2009
Anteilklassenwährung	EUR	EUR
Erstrücknahmepreis (in Anteilklassenwährung)	39,52	
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	4.060.060	1.325.334
Anteilwert (in Anteilklassenwährung)	202,12	183,61
Anleger	Private Anleger	Institutionelle Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	4,00	-
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	0,90	0,35
Mindestanlagesumme (in Anteilklassenwährung)	-	100.000,00

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Automobile & Komponenten

DE0005190003	Bayer. Motoren Werke AG	STK	341.199,00	0,00	223.357,00	EUR	61,9900	21.150.926,01	1,99
DE0007100000	Daimler AG	STK	581.827,00	581.827,00	0,00	EUR	46,0350	26.784.405,95	2,52
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	STK	690.864,00	0,00	0,00	EUR	137,4000	94.924.713,60	8,92
								142.860.045,56	13,43

Diversifizierte Finanzdienste

DE0005140008	Dte. Bank AG	STK	1.800.000,00	0,00	0,00	EUR	7,1900	12.942.000,00	1,22
DE0005810055	Dte. Börse AG	STK	201.694,00	0,00	29.875,00	EUR	149,8000	30.213.761,20	2,84
								43.155.761,20	4,06

Gebrauchsgüter & Bekleidung

DE000A1EWWW0	adidas AG	STK	246.475,00	40.000,00	0,00	EUR	276,1000	68.051.747,50	6,40
								68.051.747,50	6,40

Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste

DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	STK	442.114,00	0,00	0,00	EUR	38,8300	17.167.286,62	1,61
								17.167.286,62	1,61

Groß- und Einzelhandel

DE000A2E4K43	Delivery Hero SE	STK	143.000,00	168.000,00	25.000,00	EUR	98,1200	14.031.160,00	1,32
								14.031.160,00	1,32

Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion

DE0006231004	Infineon Technologies AG	STK	903.605,00	0,00	223.100,00	EUR	24,1150	21.790.434,58	2,05
								21.790.434,58	2,05

Immobilien

DE000A0HN5C6	Deutsche Wohnen SE	STK	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	42,6900	8.538.000,00	0,80
								8.538.000,00	0,80

Investitionsgüter

DE0007236101	Siemens AG	STK	453.333,00	0,00	77.328,00	EUR	107,8800	48.905.564,04	4,60
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG	STK	226.666,50	226.666,50	0,00	EUR	23,0000	5.213.329,50	0,49
								54.118.893,54	5,09

Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften

DE000BAY0017	Bayer AG	STK	587.412,00	0,00	0,00	EUR	53,3100	31.314.933,72	2,94
								31.314.933,72	2,94

Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe

DE000BASF111	BASF SE	STK	376.489,00	0,00	0,00	EUR	51,9800	19.569.898,22	1,84
DE0006062144	Covestro AG	STK	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	42,3500	8.470.000,00	0,80

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
DE0006047004	HeidelbergCement AG	STK	175.000,00	75.000,00	0,00	EUR 52,3200	9.156.000,00	0,86
IE00BZ12WP82	Linde Plc.	STK	500.165,00	12.025,00	7.665,00	EUR 201,9000	100.983.313,50	9,49
							138.179.211,72	12,99
Software & Dienste								
DE0007164600	SAP SE	STK	687.650,00	0,00	119.025,00	EUR 132,7600	91.292.414,00	8,58
							91.292.414,00	8,58
Telekommunikationsdienste								
DE0005557508	Dte. Telekom AG	STK	2.689.648,00	0,00	0,00	EUR 14,2900	38.435.069,92	3,61
							38.435.069,92	3,61
Transportwesen								
DE0005552004	Dte. Post AG	STK	957.837,00	0,00	0,00	EUR 38,9000	37.259.859,30	3,50
							37.259.859,30	3,50
Versicherungen								
DE0008404005	Allianz SE	STK	283.944,00	0,00	15.307,00	EUR 163,6200	46.458.917,28	4,37
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München ¹⁾	STK	190.191,00	25.000,00	25.000,00	EUR 216,6000	41.195.370,60	3,87
							87.654.287,88	8,24
Versorgungsbetriebe								
DE000ENAG999	E.ON SE	STK	1.683.746,00	1.000.000,00	816.254,00	EUR 9,4280	15.874.357,29	1,49
DE0007037129	RWE AG	STK	977.211,00	0,00	0,00	EUR 31,9800	31.251.207,78	2,94
							47.125.565,07	4,43
Summe Aktien							840.974.670,61	79,05
Summe börsengehandelte Wertpapiere							840.974.670,61	79,05
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Zertifikate								
Deutschland								
XS1931306663	Barclays Bank Plc./Basket Zert. v.19(2023)	EUR	440,00	0,00	0,00	EUR 95.327,8000	41.944.232,00	3,94
XS2033202644	BNP Paribas Issuance BV/Basket Zert. v.19(2022)	EUR	500,00	0,00	0,00	EUR 89.490,8200	44.745.410,00	4,21
LU1924386672	Citigroup Global Markets Funding Luxembourg S.C.A./Basket Zert. v.19(2022)	EUR	50.000,00	0,00	0,00	EUR 893,4300	44.671.500,00	4,20
XS1668099085	J.P. Morgan Structured Products BV/Basket Zert. v.19(2023)	EUR	440.000,00	0,00	0,00	EUR 98,3800	43.287.200,00	4,07
DE000UBS5UN1	UBS AG [London Branch]/Basket Zert. v.19(2026)	EUR	44.000,00	0,00	0,00	EUR 1.010,4640	44.460.416,44	4,18
							219.108.758,44	20,60
Summe Zertifikate							219.108.758,44	20,60
Summe an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							219.108.758,44	20,60
Summe Wertpapiervermögen							1.060.083.429,05	99,65
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								
Bankguthaben								
EUR-Bankguthaben bei:								
DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank		EUR	5.661.394,16				5.661.394,16	0,53
Summe der Bankguthaben							5.661.394,16	0,53
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							5.661.394,16	0,53
Sonstige Vermögensgegenstände								
Forderungen aus Anteilumsatz		EUR	21.879,30				21.879,30	0,00
Summe sonstige Vermögensgegenstände							21.879,30	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten								
Verbindlichkeiten für abzuführende Verwaltungsvergütung		EUR	-617.283,29				-617.283,29	-0,06
Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz		EUR	-869.572,60				-869.572,60	-0,08

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
	Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-293.504,40				-293.504,40	-0,03
	Summe sonstige Verbindlichkeiten						-1.780.360,29	-0,17
	Fondsvermögen						1.063.986.342,22	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Zurechnung auf die Anteilklassen

UniDeutschland

Anteilwert	EUR	202,12
Umlaufende Anteile	STK	4.060.059,504

UniDeutschland I

Anteilwert	EUR	183,61
Umlaufende Anteile	STK	1.325.334,000

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 99,65

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung	Stück bzw. Nominal	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR		Gesamt
				befristet	unbefristet	
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München	STK	150.000	32.490.000,00		32.490.000,00
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen in EUR				32.490.000,00		32.490.000,00

1) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 30.09.2020 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 30.09.2020
Devisenkurse	Kurse per 30.09.2020

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzurückführung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Investitionsgüter

DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG	STK		0,00	100.000,00
--------------	---------------------	-----	--	------	------------

Software & Dienste

DE0007472060	Wirecard AG	STK		80.000,00	227.400,00
--------------	-------------	-----	--	-----------	------------

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) DAX Index	EUR	75.024		
------------------------	-----	--------	--	--

Optionsrechte

Wertpapier-Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktien

Gekaufte Kaufoptionen (Call)

Basiswert(e) Wirecard AG	EUR	1.953		
--------------------------	-----	-------	--	--

Wertpapier-Darlehen

(Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäft vereinbarten Wertes):

Befristet

Basiswert(e) Deutsche Bank AG	EUR	24.083		
----------------------------------	-----	--------	--	--

Unbefristet Basiswert(e)

Deutsche Bank AG	EUR	5.626		
------------------	-----	-------	--	--

Anhang gem. §7 Nr. 9 KARBV

Anteilwert UniDeutschland	EUR	202,12
Umlaufende Anteile UniDeutschland	STK	4.060.059,504
Anteilwert UniDeutschland I	EUR	183,61
Umlaufende Anteile UniDeutschland I	STK	1.325.334,000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	32.490.000,00	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	3,05 %	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	Société Générale S.A., Paris	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	32.490.000,00	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	Frankreich	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	dreiseitig	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	32.490.000,00	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	Aktien Schuldverschreibungen	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	A-	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	EUR SEK	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	34.710.473,01	n.a.	n.a.
unbefristet	621.082,16	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	7.996,52	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	66,67 %	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	3.997,83	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	3.997,83	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	33,33 %	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	0,00	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	0,00 %	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

3,06 %

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	Spanien, Königreich
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	34.710.473,01
2. Name	Thule Group AB [publ]
2. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	621.082,16

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	1
1. Name	DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
1. Verwahrter Betrag absolut	35.331.555,17

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrt bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

Frankfurt am Main, 1. Oktober 2020

Union Investment Privatfonds GmbH
- Geschäftsführung -

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 408,638 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2019)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Klaus Riester
Jochen Wiesbach

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate Austria AG.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 18.464 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2019)

Vertriebs- und Zahlstelle in Österreich:

VOLKSBANK WIEN AG
Dietrichgasse 25
A-1030 Wien
Sitz: Wien

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand 30. September 2020,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de